

ERB:LAST

Trauma und Chancen von Nachkriegsgenerationen

**Interdisziplinäres Kunst- und Kulturevent des Kreiskulturverbandes Pinneberg e. V.
Kunst - Musik - Literatur - Schauspiel**

6. – 21. November 2021

Landdrostei Pinneberg

Beschreibung

Das Projekt "**ERBLAST - Trauma und Chancen von Nachkriegsgenerationen**" setzt sich mit verschiedensten künstlerischen Mitteln und Formen mit dem Erbe von Kriegsgenerationen auseinander. Das Thema ist nach wie vor gesellschaftlich relevant und bewegt inzwischen die dritte Generation.

Der Fokus liegt dabei ausdrücklich auf der Gegenwart und dem eigenen Erfahren und Erleben der beteiligten Künstler.

Das Kunst- und Kulturevent vereint über 16 Tage in der Landdrostei Pinneberg literarische Veranstaltungen wie z. B. Lesungen mit Konzerten, Lied- oder Filmabenden und einer Kunst-Ausstellung über den gesamten Zeitraum. Das Projekt ist offen für weitere musische Beiträge wie Schauspiel/Theater oder z. B. Tanz. Begleitend dazu wird es eine umfangreiche Dokumentation geben.

Der Kreiskulturverband begrüßt ausdrücklich das Zusammenwirken, die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen / Institutionen im Rahmen des Projektes, z. B. in Form von Parallel-Veranstaltungen oder Partner-Aktionen.

Bewerbungsverfahren

Zur Teilnahme berechtigt sind Mitglieder des Kreiskulturverbandes Pinneberg e. V. und Mitglieder der ihm angeschlossenen Verbände.

Falls Sie sich für die Teilnahme interessieren, aber noch nicht Mitglied des Verbandes sind, bietet sich Ihnen die einfache Möglichkeit, für einen Betrag von 15,00 EUR eine Gastmitgliedschaft für ein Jahr zu erwerben.

Bewerbungen können ab sofort bis zum 6. August 2021 eingereicht werden.

Künstler können sich in folgenden Bereichen um die Teilnahme bewerben:

Bildende Kunst
Literatur und Schauspiel
Musik, Tanz und Film
Sonstiges

Für jeden der Bereiche wird eine Fachjury die Beiträge auswählen und die Veranstaltungen zusammenstellen. Die Teilnehmer werden bis zum 20. August 2021 benachrichtigt.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte ausschließlich in digitaler Form an

projekt@kreiskulturverband-pinneberg.de

Reichen Sie die Unterlagen bitte in einem zusammenhängenden Dokument als PDF oder ZIP-Ordner ein.

Die Datei bezeichnen Sie bitte in folgender Form: Nachname-Vorname.

Versehen Sie Ihre Bewerbungen bitte mit Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adresse und Kontaktdaten sowie der Info zu Ihrer Mitgliedschaft im Kreiskulturverband Pinneberg e. V.

Bitte beachten Sie: Aus Rücksicht auf Ihre Mitbewerber*innen können Einreichungen, die den o.g. formalen Kriterien nicht entsprechen, nicht bearbeitet werden. Wir möchten papiersparend und Corona gerecht arbeiten. Wir haben leider keine Kapazitäten, um Post- oder Originaleinreichungen zu sichten oder zu berücksichtigen

Allgemeines

Es wird kein Ausstellungsbeitrag erhoben. Es werden keine Honorare für die künstlerischen Beiträge gezahlt. Die Veranstaltungen im Rahmen des Projektes werden frei zugänglich sein.

In der Vorbereitungszeit ist eine Offene Werkstatt in Form eines Blogs für die Beteiligten eingerichtet. Dieser ist nicht-öffentlich und soll als Forum zum gegenseitigen Austausch dienen.

Begleitend zu dem Projekt wird es eine Dokumentation der Beiträge geben.

Bewerbungskriterien für den Bereich Bildende Kunst

Der Bewerbung soll eine Erläuterung des thematisch inhaltlichen Schwerpunktes beigefügt werden. Aussagekräftige Konzepte/ Entwürfe/ Weiterführungen für eine Bewerbung sind ausreichend für Arbeiten, die im Anschluss an die Bewerbungsfrist entstehen. Eine Arbeit kann mehrere Werke umfassen. Bitte kennzeichnen Sie Werke, die zwingend zusammen ausgestellt werden müssen. Die Jury behält sich vor, über Umfang und Auswahl serieller Arbeiten zu entscheiden.

- Maximale Dateigröße ist 10 MB
- Versehen Sie Ihre Unterlagen mit einer kurzen inhaltlichen Beschreibung (max. 350 Wörter)
- Versehen Sie die Abbildungen der Werke bitte mit konkreten Angaben zu Titel, Entstehungsjahr, Maßen,
Material/ Technik sowie Angaben zur Präsentation bzw. Hängung
- Bitte reichen Sie digitale Medien als Screenshots im PDF ein und stellen zusätzlich einen Link zur Verfügung

Bewerbungskriterien für den Bereich Literatur

Genre:

Grundsätzlich jedes Literatur-Genre, favorisiert werden Kurzgeschichten und Lyrik.

Technisch:

- Text bis zu 2500 Wörter
- Lyrik, bis zu 3 Gedichte
- Text ist im Format docx oder PDF
- das Einreichen von Texten beinhaltet das Einverständnis zur eventuellen Veröffentlichung in digitaler
Form oder in Print-Formaten

Inhaltliche Kriterien:

Gewünscht sind textliche Beiträge, die die Wirksamkeit der im Titel des Projektes benannten Erblast literarisch zum Ausdruck bringen. Nicht das Vergangene, sondern ausdrücklich das in der Gegenwart, Erfahrene und Erlebte, soll im Mittelpunkt jedweder literarischer Darstellung stehen. Die implizierten, vergangenen Ursachen sollen nur so viel wie nötig Raum in den Texten einnehmen.

Bewerbungskriterien für den Bereich Musik, Tanz und Film und alle sonstigen Bereiche

Allen, die sich mit einem Beitrag in den genannten musischen Bereichen beteiligen möchten, sind aufgrund der unendlichen Möglichkeiten des Ausdruckes zunächst keine weiteren Vorgaben benannt. Sie sollen sich hiermit ausdrücklich zum Einsenden ihrer Beiträge ermutigt fühlen.

Wie in den anderen Bereichen soll auch die persönliche Wahrnehmung und Reflexion auf die Gegenwart gerichtet und die künstlerische Umsetzung aus dem eigenen Erleben heraus gewachsen sein.

Ihre Bewerbung sollte eine möglichst genaue Beschreibung Ihres geplanten Beitrags enthalten und einen erläuternden Text. Fügen Sie den Beitrag selbst, Hör- oder Arbeitsproben, Ausschnitte oder Beispiele bitte in den gängigen digitalen Formaten an und stellen, wenn möglich, einen Link zur Verfügung.

Organisatorisches in Abstimmung mit dem Vorstand

Bereich Bildende Kunst

Bereich Literatur / Schauspiel

Bereich Musik / Tanz / Film

Bereich Blog

Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartner – Martin Musiol T 04101 5127 90 – Petra Matthieszen-Eitze T 0152 02070186

oder

E-Mail für alle Anliegen: projekt@kreiskulturverband-pinneberg.de